



102 Jahre Mandolinenverein

Mandolinen- und Gitarren-
verein Zell-Weierbach e. V.

Mandolinerfest

Sonntag 17. Juli 2022

11.30 Uhr Kinder-Kasperle-Theater

12.00 Uhr *Mittagessen*

12.30 Uhr Mandolinenverein Offenburg

15.00 Uhr Mandolinenverein
Zell-Weierbach

Kaffe | Kuchen | Kinderprogramm



Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**

Samstag, 16. Juli
18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 17. Juli
9.00 Uhr Herz-Jesu – Messfeier
9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier
10.00 Uhr St. Martin – Messfeier - Abenteuerland
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier
14.00 Uhr Hl. Kreuz – Wort-Gottes-Feier der Kath.
Gehörlosengemeinde
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier – Chormusik mit
dem Ensemble graduale vocal

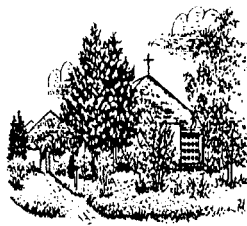
Freitag, 22. Juli
18.30 Uhr Weingarten -Messfeier

Samstag, 23. Juli
18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 24. Juli
9.00 Uhr Weingarten – Messfeier
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier
14.00 Uhr Weingarten – Feier der Taufe der Kinder Len
und Zola Haist
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier

**Der nächste und letzte Seniorennachmittag vor den
Sommerferien findet am Mittwoch, 27.07.2022, 14.30
Uhr, auf der Wolfgrube statt. Gäste sind wie immer
herzlich willkommen.**

Es grüßt Sie das Team des Seniorentreffs.



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

SONNTAG, 17.07.
ökumenischer Familiengottesdienst (Ahrnke)
zur Einweihung des Sportplatzes Durbach-Ebersweier
10:30 Uhr ORT: auf dem Sportplatz Durbach-Ebersweier

FREITAG, 22.07. Abendgottesdienst GinF Outdoor mit
musikalischer Begleitung von Traugott Fünfgeld
19:30 Uhr ORT: Durbacher Schwimmbad

SONNTAG, 31.07. Gottesdienst (Ahrnke)
10:00 Uhr
Kinderkirche immer um 11:00 Uhr

Sonntag, 17.07. Esther

Sonntag, 24.07. Sommerfest

Alle Informationen ganz aktuell unter: www.brenz-og.de
Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSzgyM7-Fsg>

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Bläser Klasse

QUERFLÖTE

SAXOPHON

Musikverein Zell-Weierbach

SCHLAGZEUG

TROMPETE

Klarinette

TENORHORN

POSAUNE

NUR GUTT! NUR OFFEN!

INSTRUMENTEN  VORSTELLUNG

16. Juli 14-17 Uhr

Im Probelokal des Musikvereins Zell-Weierbach (unterhalb der Abtsberghalle)

Eine Kooperation der Weingartenschule und des Musikverein Zell-Weierbach www.mvzw.de

Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach gratuliert ganz herzlich:

Herr Roland Füller am 16.07. zum **70. Geburtstag**
 Frau Jorinde Rühaak am 19.07. zum **75. Geburtstag**
 Frau Anna Heisch am 20.07. zum **90. Geburtstag**

Einladung

zur **öffentlichen** Sitzung
 des Ortschaftsrates Zell-Weierbach am
Mittwoch, 20.07.2022, 18.00 Uhr
 im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

1. Zwischenbericht „Nachhaltigkeitskonzept Liegen-
schaften“
2. Frageviertelstunde
3. Sachstandsbericht Lohkindergarten und Hort
4. Nachhaltigkeitstage Baden Württemberg – Klimaschutz-
(Antrag BLZW-Fraktion)
5. Informationen

Hinweis an Eigentümer von Privatwald

Durch die häufigen Unwetter ist es in den Privatwäldern von Zell-Weierbach an vielen Stellen zu Windbruch gekommen.

Wir bitten alle Eigentümer ihre Wälder zu kontrollieren und Gefahrenstellen zu beseitigen.

Die Ortsverwaltung



Stadt
Offenburg

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Um unnötige Wartezeiten für die Bürger/innen zu vermeiden, bitten wir dringend vorher einen Termin zu vereinbaren.

Die Ortsverwaltung ist **telefonisch** zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar:

Montag - Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag von 08.00. Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 0781/82-3290 oder

E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Wir bitten Sie im Gebäude:

- Abstand zu halten
- Hände zu desinfizieren

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
 Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Neuer Familienpass



Der städtische Fachbereich Bürgerservice informiert, dass zum neuen Kindergarten- und Schuljahr wieder ein neuer Familienpass beantragt werden kann. Der neue Familienpass ist ab dem 01. September 2022 gültig. Eine Beantragung ist **ab** Montag, 18. Juli 2022, im Bürgerbüro, Fischmarkt 2 möglich. Termine unter: www.offenburg.de/terminbuchung

Die Einwohner/innen der einzelnen Ortsteile können dies auch bei ihrer zuständigen Ortsverwaltung erledigen.

Da der Familienpass einkommensabhängig ist, benötigen wir die entsprechenden Unterlagen:

- Steuerbescheid 2020
- Dezember-Abrechnungen 2020 aller Verdienender/innen im HH

- Bescheid über den Erhalt von Mutterschaftsgeld
- Elterngeldbescheid
- Nachweis über den Erhalt von Kindergeld für Kinder ab 18 Jahre
- Nachweis bei Unterhaltszahlungen (z.B. Kontoauszug)
- Bescheid über Lohnersatzleistungen (Krankengeld, ALG I)
- Zinserträge
- Mieteinnahmen
- Aktuelle Schulbescheinigung für die Schülerbeförderung und für alle Schüler ab 18 Jahre
- Teilnehmer-Nummer der Firma Pair Solution für die Bezuschussung der Mittagsverpflegung

Erhalten Sie Leistungen von der kommunalen Arbeitsförderung nach SGB II? Dann benötigen wir Ihren aktuellen Bescheid.

Mit den genannten Unterlagen kann der Familienpass schnell und ohne zusätzliche Wege ausgestellt werden.

DER BADESPASS:



Die Offenburger Bäder-Ferienkarte (Sommerferien) ...gibt es dieses Jahr nur im Falle einer vollständigen Öffnung der Bäder ohne Voranmeldung.

Das Angebot gilt für Offenburger Kinder und Jugendliche einer allgemeinbildenden Schule bis zur 13. Klasse (mit Schülerschein).

Die Offenburger Bäder-Ferienkarte (Freizeitbad Stegermatt & Strandbad Gifzsee) kann für die Sommerferien vom 28. Juli bis einschließlich 11. September 2022 für 40,- Euro erworben werden.

Verkaufsstellen sind das Bürgerbüro, die Ortsverwaltungen und das Jugendbüro und Mehrgenerationenhaus.

Bei eurem ersten Besuch im Bad tauscht ihr einfach diese Karte an der Kasse gegen eine entsprechende Chipkarte (+5€ Pfand).

Informationen zur Ferien-Bade-Karte erhält man unter ferienpass@offenburg.de oder unter Telefon: 0781 82-26 39.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertouren, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 21. Juli 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Kaffeehaustour

Genießen Sie zwei köstliche Stunden Lahr! Wir besuchen die vielfach ausgezeichnete Genussmanufaktur Burger und das erste Museumscafé in Baden-Württemberg: das Café „Süßes Löchle in der Lahrer Innenstadt. Erfreuen Sie sich an feinen, süßen und herzhaften Kostproben bei Winzersekt und Kaffee, umrahmt von spannenden Anekdoten und Geschichte(n). Treffpunkt: 16.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 25 Euro. bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Offenburg-Zunsweier: Mit Wildkräutern durch das Jahr

Fast das ganze Jahr hindurch können wir schmackhafte und gesunde Wildkräuter finden, welche unseren Speisezetteln ergänzen können. Oft wachsen die wilden (Un-)Kräuter sogar im eigenen Garten aus dem wir sie zu verbannen versuchen, ohne zu wissen welche Schätze wir bekämpfen. Zum Abschluss wird gemeinsam ein Wildkräuteressig aus den gesammelten Kräutern hergestellt. Treffpunkt: 18 Uhr, Zunsweier, Wanderparkplatz Nächstebach. Die Kosten betragen 12 Euro. Anmeldung einen Tag vor der Veranstaltung unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel im abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine kleine Schlemmerpause im Restaurant Le Gruber angeboten. Den Höhepunkt der Tour, die Straßburg in abendlichem Glanz zeigt, bildet die Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro. Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Neuried/Dundenheim: Ein Chor räumt auf – Flohmarkt mit Musik

Chorus Delicti richtet einen Flohmarkt mit musikalischer Untermauerung aus. Es wird ein Buffet mit Fingerfood geben. Sie haben Gelegenheit den Chor und sein Repertoire ganz nah, in gemütlicher Atmosphäre kennenzulernen. Wir möchten Lust auf Chormusik machen. Treffpunkt: 19 Uhr, Lindenfeldhalle Neuried, Dundenheimer Straße 25, 77743 Neuried.

Ettenheim: Sundowner am „kleinen Freitag“

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt

einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen. Veranstaltung bis 22.00 Uhr, Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter www.weingut-weber-events.com. Kommt einfach vorbei, ohne Anmeldung (außer die Sundowner-Snacks).

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feierabend

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es 5 Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de

Die Kontaktdaten für Offenburg sind:

ibb.offenburg@ortenaukreis.de, Telefon 0152-56828303

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Offene Sprechstunde in Offenburg findet immer am 4. Mittwoch des Monats von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 27.07.2022!

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Landratsamt und Sparkasse schreiben Integrationspreis 2022 aus

Auszeichnung von Menschen und Organisationen, die sich in der Ukrainehilfe engagieren

Das Landratsamt Ortenaukreis und die Sparkasse Offenburg/Ortenau vergeben auch in diesem Jahr den Integrationspreis Ortenau. Angesichts des Krieges in der Ukraine und Millionen geflüchteter Menschen soll vor allem das Engagement privater Personen und Initiativen, aber auch der Einsatz gemeinnütziger Organisationen rund um die Aufnahme und Integration von ukrainischen Geflüchteten sowie die Unterstützung vor Ort in der Ukraine gewürdigt werden.

„Viele Ortenauerinnen und Ortenauer, aber auch Unternehmen, Vereine und Schulen haben große Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine gezeigt, indem sie Wohnraum zur Verfügung gestellt, Geld und Güter gespendet und die Neuankömmlinge auf vielfältige Weise unterstützt haben. Viele sind sogar in die Krisengebiete gefahren“, freut sich Alexandra Roth, Leiterin des Migrationsamts des Ortenaukreises. „Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und entlastet den Kreis sowie die Städte und Gemeinden ungemein. Dies wollen wir mit dem diesjährigen Integrationspreis würdigen“, so die Migrationsamtsleiterin weiter.

Gestiftet wird der Integrationspreis von der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Den besten Projekten winken Preisgelder in Höhe von insgesamt 3.000 Euro. Neben diesem Preisgeld wird es noch einen Sonderpreis in Höhe von 500 Euro, gestiftet von Dr. Evgeniya Scherer, für besonderes Engagement im Zusammenhang mit der Aufnahme und Integration von Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine geben.

Aufgerufen sind alle privaten Personen und Initiativen sowie gemeinnützige Organisationen, die ihren Sitz im Ortenaukreis haben. Sie können sich selbst bewerben, aber auch Bürgerinnen und Bürger sind ausgerufen, beispielhafte Personen oder Organisationen vorzuschlagen. Die durchgeführten Integrationsleistungen, Projekte oder Aktivitäten müssen im Ortenaukreis stattgefunden haben. Das Bewerbungsformular ist auf der Internetseite des Ortenaukreises im Bereich des Migrationsamts bzw. unter dem Suchwort „Integrationspreis“ zu finden und kann durch aussagekräftige Berichte, Zeitungsartikel, Fotos etc. ergänzt werden. Bewerbungen sind schriftlich oder elektronisch bis Mittwoch, 31. August 2022, möglich.

Verliehen wird der Integrationspreis am 26. September im Landratsamt in Offenburg im Rahmen der Einbürgerungsfeier, bei der Landrat Frank Scherer die neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger im Ortenaukreis willkommen heißt. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury aus Mitarbeitenden des Landratsamtes und der Sparkasse Offenburg/Ortenau.

Sommer, Sonne, Maden in der Tonne Eigenbetrieb Abfallwirtschaft gibt Tipps zur Vermeidung von Maden in der Mülltonne

Wenn im Sommer die Temperaturen in die Höhe steigen kann es vorkommen, dass sich in den Grauen Tonnen Maden entwickeln. Eigentlich vollkommen harmlos und im Hygienehaushalt der Natur durchaus sinnvoll, erzeugen diese Maden, vor allem, wenn sie in großer Zahl auftreten, bei vielen Menschen Ekelgefühle und Abscheu. Johann Georg Kathan, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, informiert und gibt Tipps, wie die Entwicklung von Maden in der Mülltonne verhindert werden kann:

Wo kommen die Maden her?

Die Maden in der Grauen Tonne sind in der Regel die Larven der Stuben- und Schmeißfliegen. Stuben- und Schmeißfliegen suchen gezielt etwa Speiseabfälle, Müll und Kot auf und legen darin ihre Eier ab. Bei entsprechenden Temperaturen können beispielsweise die Maden der Stubenfliegen schon zwölf Stunden nach der Eiablage schlüpfen. Sie ernähren sich von den Abfällen, leben einige Tage in diesen und verpuppen sich dann. Unter günstigen Bedingungen kann so innerhalb eines Abfuhrzyklus von vierzehn Tagen eine neue, geschlechtsreife Fliegengeneration heranwachsen.

Was kann man gegen Maden in der Mülltonne tun?

Hohe Temperaturen vermeiden

Die Entwicklung der Maden vom Ei bis zur erwachsenen Fliege ist temperaturabhängig. Je kühler die Temperatur, desto langsamer verläuft die Entwicklung. Daher sollte die Mülltonne den Sommer über möglichst kühl gehalten und deshalb bevorzugt in den Schatten gestellt werden.

Offene Abfälle vermeiden

Insbesondere die eiweißhaltigen Speisereste wie Wurst-, Fleisch- und Käseabfälle ziehen die Fliegen – auf der Suche nach geeigneten Kinderstuben - durch den Geruch magisch an. Deshalb sollten im Sommer diese – und auch alle anderen Abfälle – nicht offen, sondern nur in gut zugeknöteten Müllbeuteln in die Restmülltonne gegeben werden. Ein einfaches Einschlagen dieser Abfälle in Zeitungspapier reicht nicht aus.

Gelegentliches Reinigen der Mülltonne

Am Tonnenboden klebende Müllreste können sich geradezu als „Brutstätten“ für Maden erweisen. Zu deren Vermeidung sollte die Mülltonne nach der Entleerung immer mal wieder gereinigt werden. Geruchs- und Madenbildung wird dadurch vorgebeugt.

Deckel immer geschlossen halten

Ein Holz zwischen Tonne und Deckel geklemmt wirkt zwar einer übermäßigen Wärme- und Wasserdampfbildung entgegen, öffnet den Fliegen aber Tür und Tor sperrangelweit und lädt sie geradezu zur Eiablage ein. Es ist deshalb besser, den Deckel geschlossen zu halten.

Die Abfallberatung des Kreises ist unter der Telefonnummer 0781 805 9600 und per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de erreichbar. Weitere Informationen rund um das Thema Abfall gibt es auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis.

Gelbe Säcke ab Mitte Juli wieder überall verfügbar

„Wir freuen uns, dass Gelbe Säcke ab Mitte Juli wieder bei allen Ausgabestellen im Ortenaukreis verfügbar sind“, informiert Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Der Firma MERB, Vertragspartner der Dualen Systeme für den Ortenaukreis, sei es gelungen, ein größeres Kontingent an Gelben Säcken als Nachschub für den Ortenaukreis zu organisieren, so Arbogast. Diese werden aktuell an die bekannten Ausgabestellen in Rathäusern, Bürgerbüros und Ortsverwaltungen verteilt. Weil die Produktion der Gelben Säcke aufgrund gestiegener Energiekosten und unterbrochener Lieferketten zurückgefahren worden war, war es zuletzt bei einigen Ausgabestellen zu Engpässen gekommen.

„Um weiterhin eine kontinuierliche Verfügbarkeit gewährleisten zu können, sind wir auf die zweckkonforme Verwendung der Gelben Säcke durch die Einwohnerinnen und Einwohner angewiesen. Somit reduziert sich auch der Verbrauch“, so Kathrin Gerber-Schaufler, Geschäftsführerin der Firma MERB GmbH. Aus diesem Grund werden die Gelben Säcke nicht verteilt, sondern an den Ausgabestellen rollenweise an Haushalte, die tatsächlich Bedarf haben, abgegeben. Nur so kann die Verfügbarkeit bis zum Jahresende erreicht werden. „Leider sehen wir oft auch eine Zweckentfremdung bei den Säcken“, so Gerber-Schaufler weiter. „Es ist uns ein Anliegen, hier auch im Sinne der Ressourcenschonung zu sensibilisieren. Die Gelben Säcke dienen ausschließlich zur Entsorgung von Verpackungsabfällen.“

Sortierung der Gelben Säcke

Wichtig beim korrekten Einsatz von Gelben Säcken ist die richtige Sortierung. In die Gelben Säcke gehören nur Verpackungsabfälle aus Kunststoff, Metallen oder Verbundstoffen wie beispielsweise Aluminiumdeckel, -schalen, und -folien, Becher von Joghurt, Margarine, Quark usw., Blisterverpackungen, Folienverpackungen von Brot, Wurst oder Käse, Getränke- und Milchkartons (Tetra Paks), Konservendosen, Kunststoffeimer, -flaschen und -kanister, Tuben (z.B. für Zahnpasta und Senf), Verpackungsmaterialien aus Styropor, Verschlüsse von Flaschen (Kronkorken) und Deckel von Gläsern. Alle Verpackungen müssen vollständig entleert sein.

Irrtümlicherweise wird oft angenommen, alle Kunststoffe gehörten in den Gelben Sack. Dem ist aber nicht so. Was keine Verpackung war, muss über die Graue Tonne entsorgt werden. Dazu gehören beispielsweise CDs/DVDs, Gummibälle, Gummihandschuhe, Handtaschen, Plastikblumen, Putzeimer, Schaumgummi, Badezimmervorleger, Teppichbodenreste oder Baustyropor.

Alternativ können ausgewählte Hartkunststoffe auch kostenlos über Hartkunststoff-Container auf den Wertstoffhöfen Achern-Maiwald, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier und Schutterwald-Höfen entsorgt werden. Sie werden dann direkt dem Recycling zugeführt.

Verwertung der Gelben Säcke

Im Ortenaukreis sammelt MERB jährlich etwa 13.000 Tonnen Verpackungsabfälle über den Gelben Sack ein. Rund 10.000 Tonnen, das sind etwa 75 Prozent, werden nach den Vorgaben des Verpackungsgesetzes in verschiedenen Sortieranlagen aussortiert und der stofflichen Verwertung zugeführt. Dies ist eine höhere Verwertungsquote als üblicherweise bei der Einsammlung von Verpackungsabfällen über Gelbe Tonnen erreicht werden kann. Werkstofflich verwertet werden insbesondere Aluminium, Weißblechdosen, größere Kunststoffbehälter wie Waschmittel- oder Shampoo Flaschen, PET-Verpackungen und andere Kunststoffverpackungen, die über computergesteuerte optische Verfahren sortenrein erfasst werden können. Aus diesen Verpackungsabfällen werden dann neue Produkte hergestellt. Rohstofflich verwertet, das heißt z.B. in ihre chemischen Bestandteile zerlegt, werden in der Regel die als Mischkunststoffe erfassten Verpackungen.

Die rund 25 Prozent Sortierreste, die aus kleinen und kleinsten Verpackungsabfällen und aus Kunststoffprodukten, die keine Verpackungen sind, bestehen, haben durchweg einen hohen Heizwert und werden deshalb als

Ersatz für fossile Brennstoffe wie Kohle, Öl oder Gas in industriellen Anlagen energetisch verwertet.

Bei Fragen zur Abfallsortierung hilft die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne weiter.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 15.07.2022:

Sonnen-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 6 86 20
Marlener Str. 11, 77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 16.07.2022:

Apotheke am Ebertplatz Tel.: 0781 - 9 19 74 36
Ebertplatz 12, 77654 Offenburg (Oststadt)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 17.07.2022:

Hilda-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 3 88 38
Hildastr. 69, 77654 Offenburg (Oststadt)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 18.07.2022:

Delta-Apotheke Heimbürgstraße Tel.: 0781 - 6 67 12
Heimbürgstr. 1, 77656 Offenburg (Albersbösch)
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Montag, 18.07.2022:

Rhein-Apotheke Ichenheim Tel.: 07807 - 21 66
Hauptstr. 56, 77743 Neuried, Ortenaukreis (Ichenheim)
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 19.07.2022:

Weingarten-Apotheke beim Kulturforum Tel.: 0781 - 3 77 17
Moltkestr. 50, 77654 Offenburg (Oststadt)
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 20.07.2022:

Hirsch-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 58 91
Fischmarkt 3, 77652 Offenburg (Innenstadt)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 21.07.2022:

Einhorn-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 7 73 37
Hauptstr. 88, 77652 Offenburg (Innenstadt)
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 22.07.2022:

Burda-Park Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 94 84 88 70
Kronenplatz 1, 77652 Offenburg (Innenstadt)
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Müllabfuhr

Donnerstag, den 21.07. gelber Sack

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222
Dorfhelferinnenstation Offenburg	
Einsatzleitung Stefanie Eckerle	0176-1762543

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen.
Telefon: 0171-2087576
Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de
Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
(z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova
(Gas, Wasser) 08002/767767
Scherbentelefon 9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Öffnungszeiten:

Montag -Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

0781 82-3290

Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350

Kath. Pfarramt Weingarten

weingarten@kath-offenburg.de

0781-96909-161

Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde

0781 32617

Veranstaltungskalender

Samstag,
16.07.2022
Altpapiersammlung
Kolping Zell-Weierbach

Sonntag,
17.07.2022
11 Uhr
Vereinsfest
Mandolinverein
Vereinsheim

Mittwoch, 20.07.2022
18 Uhr
Ortschaftsratssitzung
WG

Heimatgeschichtskreis



uns bei Ihnen. Auch per E-Mail können Sie gerne uns erreichen unter: kontakt@rebland-cafe.de

Durch den Kauf eines **Geschenkgutscheines** unterstützen Sie ebenfalls unser Projekt.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Rebland Cafe See.

Bitte Vormerken:

Der diesjährige Bauernmarkt findet am Samstag den **27. August** auf dem Rathausplatz statt.

„Initiative Dorfgemeinschaft“.



Der Kinderbüchermarkt am Rebland Cafe war ein Erfolg. Etliche Kinder mit Ihren Eltern besuchten unser 1. Kinderbüchermarkt am vergangenen Samstag im Rebland Cafe. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher.



Wir bitten die Aussteller sich bei Alfons (alfons@cas-end.de) zu melden.



Und weiter geht's mit der - **Muettersproch-Sprochschuel Teil 26. Sprochschuel**

am beschde usschniede

un für d'nägscht Generation uffhebe.

Ziddung

frogd

Vadder

bedided

Bue

vrbrich dr nid dr Kopf

s'wurd schu wärre

Zeitung

fragt

Vater

bedeutet

Bub (Knabe)

mach dir kein Kopf

es wird schon werden

Machen Sie mit: Wenn Sie Mundart- Sätze, oder lustige Begebenheiten aus dem Ort von einst noch kennen, einfach aufschreiben und in den Narren-Briefkasten gegenüber vom Rathaus einwerfen.

Spruch der Woche

Freud` und Leid hat seine Zeit.

Zitat der Woche

Die erste Generation verdient das Geld, die zweite verwaltet das Vermögen, die dritte studiert Kunstgeschichte und die vierte verkommt vollends.

Übrigens die von unserm Mitglied Nicola Dietrich gut sortierte Bücherei finden Sie in der ehemaligen Post in der Weinstraße 6.

Ein Erfrischungsgetränk, Eis, oder darf's ein Kaffee mit Kuchen sein in der Gartenwirtschaft bei Begegnung mit Freunden immer eine schöner Anlass.

Eine Einrichtung von vielen Ehrenamtlichen aus dem Rebland.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 13.00-18.00 Uhr, es stehen Ihnen viele der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zur Verfügung.

Ein Blick hinter die Theke verrät, dass eine große Auswahl an Torten und Kuchen für Sie bereitstehen.

Sie haben eine Feierlichkeit zuhause-gerne backen wir für Sie Ihren Wunsch-Kuchen.

Sie erreichen unser Cafe über Tel.: 93603937 oder einfach eine Bestellung mit Anschrift und Telefonnummer in unser Briefkasten am Cafe (Eingangstür) einwerfen, wir melden



Zum ersten Mal wird es für die jungen Fallschirmspringer beim Militär ernst. Der Spieß führt jeden Einzelnen zur Luke und schubst ihn ins Freie, damit keiner kneift. Mit einem Mann hat er besonders viel Arbeit. Der wehrt sich mit Händen und Füßen, landet aber schließlich doch im Freien. Fangt einer der Fallschirmspringer furchtbar an zu lachen. Fragt der Spieß: „Über solch einen Feigling können Sie lachen?“

„Feigling ist gut! Das war unser Pilot!“

Wir **suchen** für die „Schmunzelecke“ lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

Bauernregel

15. Juli: (Namenstag- Gumbert, Ceslaus, Bernhard, David und Heinrich)

Im Juli ruft die Wachtel die Schnitter ins Feld.

Tip des Tages

Es gibt kaum etwas Lästigeres als eine Sommergrippe. Folgendes altes Hausmittel könnte Ihnen helfen: Bestreuen Sie einige dünne Schwarzrettichscheiben mit Zucker und legen Sie sie eine Weile übereinander. Nach etwa drei Stunden lässt sich dann ein Sirup abgießen, den Sie anschließend löffelweise einnehmen sollten. Mehrmals wiederholt, soll diese Prozedur als „Grippenkiller“ wirken.

Unser Spenden-Konten freut sich über jeden Cent:
Für **Kleindenkmal -Pflege und Erhaltung** haben wir bei der Volksbank die Konto Nr: DE25 6649 0000 0011 8729 05
Bei der Sparkasse DE15 6645 0050 0004 8730 73
Für die Unterstützung des Aufbau- und Betreibung des **Rebland-Begegnungs-Cafe`s**
Volksbank DE94 6649 0000 0016 3322 08

Schulmuseum



**Schulmuseum für
ehemals Großherzoglich
Badische Schulen**

Nachrichten aus dem Schulmuseum Zell-Weierbach

Sie planen ein Klassentreffen oder ein Familientag, ein Besuch im Schulmuseum ist immer treffend. Übrigens im Internet „Schulmuseum Zell-Weierbach.de“ finden Sie einen Einblick in unser über 25 Jahre bestehende Schulmuseum. Ein neuer Kurzfilm gibt Ihnen Gelegenheit unser Museum kennen zu lernen.

Auf Ihren Besuch freut sich das Museums-Team

Vereine Zell-Weierbach

Akkordeon-Spielring Zell-Weierbach/ Rammersweier

Sommerhock am Sonntag 24.07.2022 ab 16:00 Uhr auf dem Rathausplatz in Zell-Weierbach

Am Sonntag 24.07.2022 laden wir ab 16:00 Uhr zu unserem beliebten Sommerhock auf dem Rathausplatz in Zell-Weierbach ein.

Nachdem wir auch dieses Jahr auf unser traditionelles Frühjahrskonzert pandemiebedingt verzichten mussten, freuen wir uns umso mehr Sie beim Sommerhock begrüßen zu dürfen. Unser Dirigent und Ausbilder Patric Jockers hat mit der Jugend und dem 1. Orchester ein abwechslungsreiches Programm erstellt, das verschiedenste Musikstile abdeckt und für jeden Geschmack etwas bietet.

Für den zweiten Teil unseres musikalischen Sommerabends haben wir als Gastorchester den Harmonika-Verein Ramsbach gewinnen können, der den Abend musikalisch abrunden wird.

Der Akkordeon-Spielring verwöhnt Sie mit leckeren Schnittzelweck, Grillwürsten, Vegetarischem, sowie nicht alkoholischen Getränken, Bier und Wein aus der Region.

Der Sommerhock finden nur bei schönem (trockenem) Wetter statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wünschen viel Spaß und ein paar angenehme Stunden.

Ihr Akkordeon- Spielring Zell-Weierbach/Rammersweier



Kolpingfamilie Weingarten Zell-Weierbach

Die Kolpingfamilie Weingarten Zell-Weierbach sammelt am Samstag, den 16. Juli, wieder Altpapier, unterstützt von den Ministranten der Pfarrei.

Ab 8:00 Uhr werden die Straßen in Zell-Weierbach abgefahren.

Die Bewohner werden gebeten, das Altpapier gut sichtbar am Straßenrand zu platzieren.

Bis 11:00 Uhr ist es möglich, Altpapier – auch Bücher – an den Parkplätzen der Reblandhalle Fessenbach und der Weingartenkirche Zell-Weierbach abzulegen.

Aus dem Erlös der letztjährigen Sammlungen werden Spenden in Höhe von € 2.300 an folgende Organisationen übergeben: Kolping-International Timor-Leste „Ausbildung als Startchance“, Perukreis Rammersweier, Strahlende Augen (Weihnachtsfreude für Kinder)

Die Kolpingfamilie Weingarten Zell-Weierbach freut sich auch in Zukunft auf die Unterstützung der Bürger.



Schwarzwaldverein

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **16.07.2022** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um 07:30 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden im Zeller-Wald. Treff-

punkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich: Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Belchen – Hohkelchwanderung

Am Sonntag, **17.07.2022** unternimmt der „Schwarzwaldverein Zell- Weierbach e.V.“ eine Tageswanderung auf dem Belchengipfel über die Hohkelchrout. Die Wanderung führt auf der Nordseite des Belchen über den Hohkelch zum Gipfel des Belchen mit seinen wunderbaren Ausblicken bis zu den Alpen, Vogesen und das Rheintal. Die gesamte Wanderung dauert ca. 8,5 Std incl. Vesper- und Trinkpausen. Die Wanderstrecke ist ca. 25 km lang, es sind insgesamt ca. 1300 Höhenmeter über teilweise kleine steinige Pfade zu bewältigen. Trittsicherheit, festes Schuhwerk, sowie an das Wetter angepasste Bekleidung ist erforderlich, Wanderstöcke sind zu empfehlen. Ausreichend Getränke, Vesper usw. für unterwegs sind mitzunehmen. Treffpunkt am 17.07.2021 ist um 07:45 Uhr Trep-penabgang West, Hauptbahnhof Offenburg. Wir nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel und Gruppentickets / 9€ Tickets der TGO ab ZOB Offenburg bis ins Untermünstertal. Ab dort geht es zu Fuß weiter. Es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Vereinsmitglieder werden zur Wand-erung bevorzugt. Der Preisaufschlag für Nichtmitglieder des Schwarzwaldvereins beträgt 4,00 € pro Person. Eine verbindliche Anmeldung ist zwingend erforderlich. Es gelten die zurzeit aktuellen Corona-Bestimmungen. Auskunft und Anmeldung bei Wanderführer Andreas Brucksch, Telefon: 0157/56185817 oder per Mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Senioren-Bus-Wanderung beim Schwarzwaldverein

Die Senioren-Mitglieder des „Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach e.V.“ veranstalten am **21.07.2022** die monatliche „Senioren-Bus-Wanderung“. Mit einer Fahrt ins „Blaue“, einer möglichst kleinen Wanderung und immer wieder neuen Überraschungen findet am Ende der Veranstaltung der Abschluss und Ausklang in einem regional typischen Gasthaus statt.

Alle Senioren/Innen des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Abfahrt ist in Zell-Weierbach am **21.07.22 um 13:30 Uhr**. Es gelten bei der Veranstaltung grundsätzlich die zu diesem Zeitpunkt gültigen Coronavorschriften. Information und verbindliche Anmeldung bei Christel und Dieter Wallasch, Telefon: 0781/39604 oder 0781/97024822

Wanderung „Wasserpfad Sulzbachtal“ (Absage)

Die für den **24.07.2022** vom Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. geplante Familienwanderung „**Wasserpfad Sulzbachtal bei Lahr**“, findet aufgrund schlechter Wege- und Klimabedingungen nicht statt.

Hüttenfest beim Schwarzwaldverein (Voranzeige)

Am Sonntag, **31. Juli 2022** veranstaltet der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. das traditionelle „**Hüttenfest 2022**“ rund um unser Vereinsheim „Walensteinhütte“. Bitte Termin vormerken.

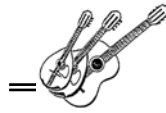
Es gelten die zurzeit aktuellen Corona-Bestimmungen.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Mandolinen- u. Gitarrenverein Zell-Weierbach

Mandoliner-Fest am 17. Juli 2022

Am Sonntag, 17. Juli veranstaltet der Mandolinenverein nach 2-jähriger Corona-Pause wieder sein traditionelles und beliebtes Fest in und um das Vereinsheim.

Den ganzen Tag über erwartet Sie ein tolles Programm: Ab 11.30 Uhr gibt es ein Kasperle-Theater für unsere kleinen Gäste. Der Mandolinenverein Offenburg spielt gleich anschließend zur Unterhaltung auf und am Nachmittag unterhält Sie das Orchester der Zell-Weierbacher Mandoliner.

Auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Es gibt Leckeres vom Grill, ein Mittagessen (günstiger Kinderteller) und dazu Weine vom Zeller Abtsberg, ein frisch gezapftes Bier und selbstverständlich auch alkoholfreie Getränke und Kaffee sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Genießen Sie beste Unterhaltung auf einem der schönsten Festplätze der Region.

Unser Mandoliner-Fest findet bei jedem Wetter statt, der Festplatz ist vollständig überdacht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Musikverein Zell-Weierbach

An diesem Samstag ist Informations- und Schnupper-nachmittag

Unser Jugendteam – Sabine Meehan und Katrin Schröder, freuen sich schon seit Wochen auf den **Informations- und Schnuppertag an diesem Samstag, 16. Juli von 14 – 16 Uhr in unserem Proberaum unterhalb der Abtsberghalle** (Weinstraße 20) gegenüber der Postagentur Konstanzer.

Sabine Meehan und Katrin Schröder laden im Namen des Musikvereins Zell-Weierbach **alle Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse der Weingartenschule** ganz besonders **und ebenso alle anderen Schülerinnen und Schüler, Jugendliche und Erwachsene** ein, unsere in der Musikkapelle Zell-Weierbach gespielten Instrumente kennen zu lernen. Weitere Musikkameraden sind mit dabei und werden die einzelnen Instrumente persönlich vorstellen. Für Interessierte haben wir genügend Probemundstücke für verschiedene Instrumente parat. Auch Kinder, die sich für die Blockflöte interessieren, erhalten gerne am Schnupper-nachmittag Informationen. Dagmar Reister bildet die Blockflötenschüler aus.

Das neue **Ausbildungssemester an der Musikschule Offenburg** beginnt im November dieses Jahres. Dort werden die Musikschüler am gewählten Instrument ausgebildet. **Zusätzlich hat der Musikverein Zell-Weierbach in Kooperation mit der Weingartenschule für die Musikschüler der 3. Klasse immer donnerstags in der 6. Stunde den Bläserklassenunterricht fest eingeplant.** **Hannelore Münchbach**, die in mehreren Musikvereinen unterrichtet, **hat unser Jugendteam für diesen Unterricht gewinnen können.**

Die Bläserklasse wird wohl im Januar 2023 mit dem Erlernen des gemeinsamen Musizierens starten, nachdem die Musikschüler die ersten Töne an ihrem Instrument spielen gelernt haben. Für alle anderen Musikschüler wollen sich die zwei vom Jugendteam auch etwas einfallen lassen, um diese frühzeitig in das gemeinsame Musizieren einzubinden. Immer einmal wieder wird die Bläserklasse ihr Können bei einem Fest oder bei anderer Gelegenheit zeigen können. Nach etwa 2 Jahren der Ausbildung in der Musikschule und in der Bläserklasse werden die Jungmusiker in das Jugendorchester SoundFabrik integriert. Ziel der Ausbildung ist das Ablegen der Prüfung für das bronzene Jungmusikerleistungsabzeichen und die Integration in das große Orchester, der Musikkapelle Zell-Weierbach.

Bei der Ausbildung über den Musikverein erhält dieser einen Vereinsrabatt bei der Musikschule Offenburg, den wir selbstverständlich 1:1 an Sie weiterreichen. Die Abrechnung erfolgt über den Musikverein Zell-Weierbach. Übrigens, der Unterricht in der Bläserklasse und das Notenmaterial dazu ist unsere Sache und kostet Sie nichts.

Das Jugendteam organisiert auch gemeinsame Treffen mit allen Blockflöten- und Musikschülern, um sich gegenseitig kennen zu lernen und um gemeinsam zu spielen und die Geselligkeit zu genießen.

Viele weiteren Informationen und die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage (www.mvzw.de/soundfabrik).

Kommen Sie mit Ihrem Kind oder Enkelkind an diesem Samstag zwischen 14 und 16 Uhr zu uns in unseren Proberaum. Das Jugendteam und die Vorstandschaft freuen sich über rege Teilnahme.

Ihr Musikverein Zell-Weierbach

An diesem Samstag ist Informations- und Schnuppernachmittag

Unser Jugendteam – Sabine Meehan und Katrin Schröder, freuen sich schon seit Wochen auf den **Informations- und Schnuppertag an diesem Samstag, 16. Juli von 14 – 16 Uhr in unserem Proberaum unterhalb der Abtsberghalle** (Weinstraße 20) gegenüber der Postagentur Konstanz.

Sabine Meehan und Katrin Schröder laden im Namen des Musikvereins Zell-Weierbach **alle Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse der Weingartenschule** ganz besonders **und ebenso alle anderen Schülerinnen und Schüler, Jugendliche und Erwachsene** ein, unsere in der Musikkapelle Zell-Weierbach gespielten Instrumente kennen zu lernen. Weitere Musikkameraden sind mit dabei und werden die einzelnen Instrumente persönlich vorstellen. Für Interessierte haben wir genügend Probemundstücke für verschiedene Instrumente parat. Auch Kinder, die sich für die Blockflöte interessieren, erhalten gerne am Schnuppernachmittag Informationen. Dagmar Reister bildet die Blockflötenschüler aus.

Das neue **Ausbildungssemester an der Musikschule Offenburg** beginnt im November dieses Jahres. Dort werden die Musikschüler am gewählten Instrument ausgebildet. **Zusätzlich hat der Musikverein Zell-Weierbach in Kooperation mit der Weingartenschule für die Musikschüler der 3. Klasse immer donnerstags in der 6. Stunde den Bläserklassenunterricht fest eingeplant.** **Hannelore Münchbach**, die in mehreren Musikvereinen unterrichtet, **hat unser Jugendteam für diesen Unterricht gewinnen können.**

Die Bläserklasse wird wohl im Januar 2023 mit dem Erlernen des gemeinsamen Musizierens starten, nachdem die Musikschüler die ersten Töne an ihrem Instrument

spielen gelernt haben. Für alle anderen Musikschüler wollen sich die zwei vom Jugendteam auch etwas einfallen lassen, um diese frühzeitig in das gemeinsame Musizieren einzubinden. Immer einmal wieder wird die Bläserklasse ihr Können bei einem Fest oder bei anderer Gelegenheit zeigen können. Nach etwa 2 Jahren der Ausbildung in der Musikschule und in der Bläserklasse werden die Jungmusiker in das Jugendorchester SoundFabrik integriert. Ziel der Ausbildung ist das Ablegen der Prüfung für das bronzene Jungmusikerleistungsabzeichen und die Integration in das große Orchester, der Musikkapelle Zell-Weierbach.

Bei der Ausbildung über den Musikverein erhält dieser einen Vereinsrabatt bei der Musikschule Offenburg, den wir selbstverständlich 1:1 an Sie weiterreichen. Die Abrechnung erfolgt über den Musikverein Zell-Weierbach. Übrigens, der Unterricht in der Bläserklasse und das Notenmaterial dazu ist unsere Sache und kostet Sie nichts.

Das Jugendteam organisiert auch gemeinsame Treffen mit allen Blockflöten- und Musikschülern, um sich gegenseitig kennen zu lernen und um gemeinsam zu spielen und die Geselligkeit zu genießen.

Viele weiteren Informationen und die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage (www.mvzw.de/soundfabrik).

Kommen Sie mit Ihrem Kind oder Enkelkind an diesem Samstag zwischen 14 und 16 Uhr zu uns in unseren Proberaum. Das Jugendteam und die Vorstandschaft freuen sich über rege Teilnahme.

Ihr Musikverein Zell-Weierbach



**Gesangverein Sängerbund
Zell-Weierbach e.V. 1864**



Öffentliche Einladung zur Generalversammlung des Gesangvereins Sängerbund Zell Weierbach e.V. 2022

**Am Mittwoch den 27. Juli um 19.30 Uhr im Winzersaal
der WG Zell Weierbach
Tagesordnung**

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Ehrungen
3. Berichte des 1. Vorstandes
4. Bericht Kassenwart
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht Dirigent
7. Entlastung Gesamtvorstand
8. Neuwahlen Gesamtvorstand
9. Wünsche und Anträge

Aktuell gibt es keine gesonderten Bestimmungen zu Corona, wir bitten trotzdem darum für sich selbst und allen anderen die nötige Vorsicht walten zu lassen.



**Narrenzunft
Zell-Weierbach**

Protokoll zur Aktiven Sitzung am 03.05.2022

Anwesende Mitglieder: 20 Personen

Bernd begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Eingangs erwähnt Bern, dass unser 66. Jubiläum corona-

bedingt auf nächstes Jahr verschoben wurde. Das bedeutet, dass das Reblandtreffen in Zell-Weierbach 2024 sein wird. Wir werden 2 Jahre mit vielen Arbeitsdiensten haben.

Das Konzept für das Jubiläum ist bereits von unseren letzten Aktivensitzung bekannt.

RÜCKBLICK

- Für die Kinder gab es im Dezember Nikolauspräsente.

Kampagne 2022:

- Es gab ein Narrenbaumstellen inklusive kleinem Umzug durchs Dorf. Anschließend fand ein Umtrunk am Narrenkeller statt.
- Ein Dank sprach Bernd an Lena für die Organisation des Närrischen Rundweg aus. 150 Kinder haben daran teilgenommen. 43 Geschenke wurden verlost.
- Ebenfalls sprach Bernd ein Dank an Mathias für das Bauen weitere Esel- und Teufel-Holzfiguren sowie dem Bott.

Aufruf: Wir nehmen gerne noch Fotos von/mit den Holzfiguren an, damit wir diese ins Narrenblatt setzen können.

- Am Schmutzigen Donnerstag hat alles geklappt, trotz zeitlichem Verzug.
- Der Narrenblattverkauf hatte trotz schlechtem Wetter eine positive Resonanz. Seit Jahren wurden nicht mehr so viele Blättle verkauft. Auch in Zukunft planen wir, diese Form des Narrenblattverkaufs umzusetzen. Ob wir es direkt nächstes Jahr umsetzen können, ist wegen der zeitlichen Kapazität noch fraglich.

Spättleaktion:

- Anita und Bärbel trafen sich die letzten Wochen regelmäßig zum Spättle aufzunähen. Ihr Nähtag ist montags von 9-15 Uhr.
- Anita äußert, dass sie sich über weitere Helfer freuen würden.
- Anita berichtet: auf 1 Rolle Rolladenband à 50m passen 149 Spättle. Insgesamt haben wir 40 Rollen. Für 1 Rolle benötigt man 13 Arbeitsstunden.
- SPÄTTLEAUFRUF an die Mitglieder: es werden weitere genähte Spättle benötigt! Wichtig ist für das Spättlenähen, dass der Saum oben offen bleiben muss (nicht einsäumen) Es wird auch nochmals ein Aufruf über das Ortschaftsblatt gestartet.
- Geplant ist, dass eine Nähaktion am Abend organisiert wird, bei dem Bärbel und Anita vornähen, damit anschließend eine 2. Näh-Gruppe gegründet werden kann.
- SPENDENAUFRUF für 2. Nähmaschine: Hat jemand oder kennt ihr jemand, der eine 2. Nähmaschine für den Narrenkeller zur Verfügung stellen würde?

Auch hier wird parallel noch ein Aufruf über das Ortschaftsblatt gestartet.

AUSBLICK

Termine Kampagne 2023:

- 07.01.23: Eröffnung
- 21.+22.01.23: Jubiläum
- 28.+29.01.23: Heimattage und ONB-Treffen in Offenburg
- 04.+05.02.23: Reblandtreffen Durbach
- 17.02.23: Jubiläum Feuerhexen Ebersweier
- 21.02.23: Verbrennung

Gremienbildung/ Jubiläum:

- Für die bessere Organisation und Entlastung der Vorstandschaft im Jubiläumsjahr, möchten wir Gremien bilden. Hierfür werden verschiedene Gruppen gegründet, die eine Ansprechperson haben. Innerhalb der Vorstand-

schaft gibt es bereits Überlegungen, wer für was geeignet sein könnte. Hier werden die Personen zeitnah angesprochen. Das, was im Jubiläumsjahr organisiert wird, kann auch für das Reblandtreffen-Jahr übertragen werden.

- Folgende Gremien soll es geben:
- Kidsgremium (auch für unter dem Jahr) - Lumbazieabend
- Eröffnung Teufel/Esel - Kinderfasend - Schiebefier - Narrenblatt/Festschrift - Internetseite
- Der Vorstandschaft ist wichtig, dass sich die Personen in den Gruppen wohlfühlen und Spaß haben. Wir freuen uns daher auch, wenn Interessierte sich vorab melden und ihr Interesse für spezielle Gremien bekunden.
- Wir freuen uns auch über allgemeine Ideen/Vorschläge hinsichtlich den verschiedenen Gremien. Diese dürfen gerne an die Vorstandschaft weitergeleitet werden.
- Anmerkung Marita: Sie wünscht sich eine Änderung der Gruppe für die Spielstraße am Kindernachmittag. Sie findet es sinnvoller, wenn es Verantwortliche gibt, die z.B. eigene Kinder haben.
- Im Jubiläumsjahr gibt es ebenfalls verschiedene Gremien, die auch parallel noch im Hintergrund laufen.

Hinsichtlich dem Jubiläum gibt es noch anzumerken, dass der Fußballverein eher nicht integriert wird. Es ist angedacht, den Musikverein einzubinden. Ob das Jubiläum tatsächlich durchgeführt wird (wegen mögliche Corona-Entwicklungen), wird dann Ende des Jahres entschieden.

AUFRUF an Alle: Bitte unterstützt uns!

Erinnerung an Pfingsthütte:

- Anmeldungen gelten für Aktive, Passive und Teens.
- Anmeldung mit Geld an Patrick.
- Wir freuen uns auch über Besuch.
- Anmerkung von Caroline: die Pfingstferien sind mittlerweile stark durch Urlaubsplanungen frequentiert. Sie regt daher an, die zukünftigen Hüttenwochenenden an einem anderen Wochenende durchzuführen, das nicht mit den Pfingstferien kollidiert. Die Vorstandschaft wird sich damit auseinandersetzen.

SONSTIGES

Die Gruppenführer teilen mit:

- Anwärter werden ihr Probejahr wiederholen, weil es ja keine Fasnacht gab
- Die Tanztrainerinnen werden ermutigt, Werbung für das Hästragen zu machen um Hästräger zu aquirieren
- Aus der Teufelsgruppe gibt es keine Neu-Anmeldungen
- In den Esel gibt es Jonas End als neues aktives Mitglied (bisher passiv)
- Gibt nun ein Mailverteiler für passive Mitglieder. Hiermit sollen diese über Aktuelles informiert werden. Bisher ist dieser Mailverteiler noch recht klein, da die Mail-Adressen lediglich aus den Anmeldungen von den letzten Jahren bekannt sind. Idee von Caroline: einen Aufruf starten, dass es diesen Verteiler gibt und es die Möglichkeit gibt, dort aufgenommen zu werden.

Narrenblatt:

- AUFRUF: fleißig Schnitzer sammeln und an Bernd schicken.
- Alle Narrenblättle wurden von Matthias digitalisiert.
- Bernd wird im Festblatt alte Schnitzer aus den letzten Jahren einfügen.

Speicheraktion: Von der Vorstandschaft gab es eine Speicheraktion. Auch sind weitere geplant. Diese wurden/ werden ohne die Aktiven durchgeführt, weil es sonst chaotisch werden würde, Entscheidungen bezüglich Entsorgungen usw. zu treffen

Zukunftsplanungen bzgl. Liegenschaften der Stadt Offenburg (Hinweise über Zeitung usw.):

- Derzeit findet durch die Stadt Offenburg eine Bedarfsklärung von jedem Verein der Ortschaften statt, u.a. in Zell-Weierbach.
- Es bestehen Ängste, dass die Stadt Entscheidungen treffen wird, welche das Vereinsleben zerstören.
- Die Zeller Vereine schlossen sich nun zusammen und wollen darum kämpfen, dass aus dem alten Feuerwehrhaus keine Immobilie entsteht.
- Es gibt derzeit verschiedene Pläne, was aus dem alten FFW-Gebäude werden kann und verschiedene Vereine zeigen daran Interesse. Die NZ äußert keinen

Anspruch an das FFW-Gebäude.

Anregung:

- Anita äußert den Wunsch, dass an der Waschküche ein Bewegungsmelder außen angebracht wird. Wenn es dunkel ist, ist es ziemlich schwer, das Schlüsselloch zu finden.

Bernd bedankt sich für das Zuhören und beendet die Aktive Sitzung.

gez. Patrik End gez. Melissa Petraný
1. Vorstand Schriftführerin



Turnverein Zell-Weierbach

Jahreshauptversammlung des TV Zell-Weierbach

Nachdem im letzten Jahr pandemiebedingt keine Hauptversammlung stattfinden konnte, standen in diesem Jahr turnusgemäß Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Sonja Bürkle hatte sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Wir danken ihr sehr für ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein. Barbora Deppe und Nora Gitschier wurden neu in den Vorstand gewählt. Sie sind gemeinsam mit Silke Sommer für das Sportmanagement verantwortlich. Die Rolle des stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Joachim Faller von Sonja Bürkle

In der Versammlung des 1.200 Mitglieder starken Sportvereins wurden unsere Jubilare für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Besonders konnten wir uns über 4 Jubilare mit 70 Jahren und eine Jubilarin mit sogar 75 Jahren Mitgliedschaft freuen.

Unsere anwesenden Jubilare (von rechts nach links): Baldur, Irmgard und Gisela Wiegele, Carola Basler, Helga Litterst, Renate Lienhard, Friedel Höpf, Simone Basler, Gudrun Maier, Ulrike Vetter und Dietmar Schneider, zusammen mit dem 1. Vorsitzenden, Friedbert Weizenecker; nicht auf dem Foto: Rosi Friemelt.

Für ihre lange Treue zu unserem Verein bedanken wir uns herzlich bei den Jubilaren, auch bei denjenigen die nicht anwesend sein konnten.

Unser Dank gilt auch dem Quintett des Musikvereins Zell-Weierbach, das für den passenden musikalischen Rahmen gesorgt hat.

Alle Angebote des TV Zell-Weierbach gibt es unter www.tv-zell-weierbach.de



Zeller Abtsberg

An die Winzerinnen und Winzer von Zell-Weierbach / Fessenbach

Am 29. Juli Freitag um 19.00 Uhr

In Zell-Weierbach an der Schönstadt Kapelle

findet unser Rebrundgang statt. Wir informieren über aktuelles im Pflanzenschutz, Bodenpflege, Laubarbeiten, Schädlingsituation, rechtliche Grundlagen und Allgemeines. Wir versuchen auch 2 Rebrundgänge zusammen mit Weinbauberater Johannes Werner als Sachkundeweiterbildung von 2 Stunden anerkannt zu bekommen.



Fußballverein Zell-Weierbach

Trainerwechsel beim FV Zell-Weierbach

Nach Abschluss der Runde haben sich die Verantwortlichen des FV Zell-Weierbach entschieden, die Trainerposition in der Saison 2022/23 neu zu besetzen.

Auf Oliver Potratz folgt Sven Junker. Oliver Potratz hat die Mannschaft im Januar 2019 auf einem unteren Tabellenplatz übernommen und ins gesicherte Mittelfeld geführt. Auch in den folgenden Spielrunden wurden unter ihm Tabellenplätze im vorderen Mittelfeld erreicht.

Trotz der sportlich erfolgreichen Arbeit hat man sich nach dreieinhalb intensiven Jahren, die durch Corona und zwei Saisonabbrüche geprägt waren, für einen Trainerwechsel entschieden.

Mit Sven Junker übernimmt ein „Eigengewächs“ die Verantwortung auf der Trainerposition. Sven Junker war etliche Jahre als Spieler und zuletzt als Spielertrainer der zweiten Mannschaft im Verein tätig und sprang kurzfristig bei der Besetzung des Postens ein.



Fortbildung

EDV-Kurse an der Gewerbe Akademie

Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg bietet im September und Oktober an ihrem Standort in Offenburg vier Kurse an, um den Umgang mit dem Computer von Grund auf zu lernen. Los geht es am 16. September mit einem zweiteiligen Kurs, der mit dem Betriebssystem MS-Windows vertraut macht. Am 17. September schließt sich eine Einführung in MS-Outlook an. Im Oktober geht es an jeweils drei Terminen um das Textverarbeitungsprogramm MS-Word (ab 14. Oktober) und das Tabellenkalkulationsprogramm MS-Excel (ab 15. Oktober).

Der Unterricht findet je nach Kurs Freitagnachmittag oder Samstagvormittag statt. Auskünfte, auch zu Fördermöglichkeiten, gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Hybride Informationsveranstaltung zum MBA Part-Time General Management (PGM)

Die Black Forest Business School der Hochschule Offenburg stellt am Dienstag, 26. Juli, ab 18 Uhr ihren berufsbegleitenden Master vor.

Interessierte, die sich nebenberuflich auf die Übernahme einer gehobenen Fach- oder Führungsposition vorbereiten möchten, erfahren wahlweise vor Ort am historischen Klostercampus in Gengenbach oder online über Zoom mehr über Ziele und Inhalte des interdisziplinären MBA-Programms, den Aufbau und Ablauf der Präsenz- und Online-Phasen, die Kosten sowie die Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung. Die Bewerbungsphase für das kommende Wintersemester 2022/23 läuft noch bis zum 15. September. Am Ende des Informationsabends stehen Studiendekan Prof. Steffen Rietz und Studiengangkoordinatorin Miriam Viera-Hellwig den Teilnehmenden für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos und unverbindlich. Interessierte können das Anmeldeformular ausfüllen oder eine E-Mail an info@black-forest-business-school.de schicken, ihnen werden dann rechtzeitig weitere Informationen zu dem Infoabend zugesandt.

Vereine Rebland

TuS Rammersweier und sein Förderverein

Nach zweijähriger Pause durften unsere beiden Vereine endlich wieder feiern. Bei wunderschönem Wetter konnten wir in und um die Turn- und Festhalle Rammersweier unser Jubiläumsfest begehen. Allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, möchten wir auf diesem Wege nochmals DANKE sagen: Allen Helfern, Besuchern, Zuschauern, Bouleund Tischtennispielern, die uns spannende Spiele boten. Auch für die zahlreichen leckeren Kuchenspenden sei herzlichst gedankt!

Schloss. Musik. Genuss auf Schloss Ortenberg am 23. und 24. Juli

An bewährter Stelle mit Blick auf Schwarzwald, Rheinebene und Vogesen, doch mit neuem Konzept präsentiert sich Schloss. Musik. Genuss am 23. und 24. Juli auf Schloss Ortenberg. Der Musikverein Ortenberg freut sich, auch Sie im romantischen Ambiente des Wahrzeichens unserer Region als Gäste begrüßen dürfen.

Am Samstag macht die Rockband „Great Sell Out“ den musikalischen Auftakt. Im Schlosshof können Sie wählen zwischen Weinen und Sekten aus Ortenberg, frisch gezapften Bieren oder leckeren Cocktails an der neuen Wein- & Cocktailbar, selbst zubereiteten Burgern oder Flammenkuchen.

Der Sonntag gehört wie gewohnt ganz der Blasmusik, den Familien und Ausflüglern, die von unseren Gastkapellen musikalisch unterhalten werden.

Zu den Schlossführungen trifft man sich am Samstag um 19 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr am Burgtor. Eigens für Familien mit Kindern wird sonntags um 11:30 Uhr eine Führung angeboten. Für die jüngsten Gäste gibt es auch einen spannenden Rundgang mit Rätselfragen, auf dem ausgeschildert der Wilde Wilhelm die Geschichte von Schloss Ortenberg erklärt. Der Schlossberg ist während der Veranstaltung gesperrt, Parkplätze sind im Dorf insbesondere an der Schlossberghalle vorhanden.

TV Ortenberg sucht Verstärkung im Volleyball!

Seid ihr zwischen 17 und 25 Jahre, habt schon ein wenig Spielerfahrung mit Volleyball und Lust in einem Team zu spielen? - dann meldet euch doch gerne bei uns auf Instagram [volleyball.ortenberg](https://www.instagram.com/volleyball.ortenberg) oder unter der Email Adresse schubi.org@t-online.de.

Wir sind eine coole Gruppe lustiger Mädels und bei uns steht Spaß immer an erster Stelle.

Unsere Trainingszeiten sind montags von 19:30 bis 21:30 und freitags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Schlossberghalle in Ortenberg.

Wir freuen uns auf dich

Volleyballdamenmannschaft des TVO

Sonstige Veranstaltungen

Jahrgang 1938 Zell-Weierbach

„Nach langer Abstinenz treffen wir uns (Jahrgang 1938) am Donnerstag den 21.07.2022 um 14,00 Uhr im Rebland Cafe See in Zell-Weierbach zu einer kleinen Zusammenkunft, in der Hoffnung noch recht zahlreich zu sein“

Schwarzwaldverein Offenburg

So. 17.07. *** Blicke über Oppenau

Die abwechslungsreiche Wanderung führt uns hinauf auf die Kleinebene. Auf teils schmalen Pfaden können immer wieder tolle Aussichten auf Oppenau genossen werden. Wanderzeit: ca. 3,5 Std., ca. 10 km, HM 300 auf und ab.

Festes Schuhwerk und Rucksackvesper erforderlich.

Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung vom Wanderführenden bekanntgegeben.

Führung: Trudel Flutschka, Tel. 0781 9907596

Do. 21.07. * Seniorenwanderung: von Allerheiligen nach Oppenau**

Wir fahren mit dem Zug nach Oppenau. Mit dem Wanderbus weiter nach Allerheiligen. Wanderung: Engelskanzel über die Klosteranlage zu den Wasserfällen. Wir wandern durch das schöne Liehbachtal nach Oppenau. Am Schluss ist eine Einkehr geplant. Festes Schuhwerk und Rucksackvesper erforderlich.

Wanderstöcke werden empfohlen.

Wanderzeit: ca. 3 ½ Std., ca. 10 km, HM: nur abwärts. Gäste sind willkommen.

Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung von den Wanderführenden bekannt gegeben.

Führung: Sophie Küsters Tel 0781 20554175 und Gottfried Gießler 0781 41495.

Die Stadt der Versöhnung

Lesung

Am **Dienstag, den 26.07.2022 um 19.30 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Lesung in Kooperation mit der Buchhandlung Akzente ein.

Jochen Thies, Jahrgang 1944, Redenschreiber, Buchautor und Journalist, hat aus historischem Material, persönlichen Begegnungen und seiner Kenntnis Frankreichs eine essayistische Erzählung geschrieben. Darin macht er Offenburg „zur Stadt der deutsch-französischen Versöhnung“, ja sogar zur „Hüterin des europäischen Gedankens“. An den Anfang setzt er den französischen Militärseelsorger Jean du Riveau, der in der Résistance gekämpft hatte, bevor er in Offenburg und Baden-Baden Zeitschriften gründet, Kongresse organisiert, Menschen zusammenbringt. „Eine direkte Folge davon ist das Deutsch-Französische Jugendwerk.“

Für Thies ist es kein Zufall, dass mit Hans Furler und Wolfgang Schäuble in der Ortenau verwurzelte engagierte Europäer und Freunde Frankreichs diesen Versöhnungsprozess weitergeführt haben. Offenburg sei bis heute „ein guter Nährboden für den europäischen Gedanken und für deutsch-französische Initiativen aller Art“ geblieben. Nicht zuletzt pflegt Offenburg seit 1959 eine Städtepartnerschaft mit Lons-le-Saunier – begründet vier Jahre vor dem deutsch-französischen Grundlagenvertrag.

Jochen Thies, der warnend darauf hinweist, dass die deutsch-französische Zusammenarbeit „eine Anstrengung [ist], die täglich erbracht werden muss“, liest am Dienstag, 26. Juli 2022, 19.30 Uhr im Foyer des Museums im Ritterhaus. Diese Lesung ist eine Kooperation mit der Buchhandlung Akzente.

Gebühr 4/5 €

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de

Der Salmen

Führung in der Lange Str. 52

Am **Sonntag, den 31.07.2022 um 11.15 Uhr**, lädt der Salmen zu einer Führung ein.

Der Salmen repräsentiert auf einzigartige Weise das Streben nach Freiheit und Demokratie und zugleich deren brutale Unterdrückung in einem einzigen Haus.

Im Jahr 1847 wurden hier, im Festsaal des damaligen Gasthauses „Zum Salmen“, die „13 Forderungen des Volkes in

Baden“ verkündet – der erste freiheitlich-demokratische Grundrechtekatalog auf deutschem Boden. Wenige Jahrzehnte später, ab 1875, nutzte die jüdische Gemeinde Offenburg den ehemaligen Festsaal als Synagoge. 1938 verwüsteten und schändeten die örtlichen Nationalsozialisten den Gebetssaal in der Reichspogromnacht.

Der Salmen ist Zeitzeuge und Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung. Seine alten Mauern können nicht selbst von seiner wechselvollen Geschichte erzählen. Darum wollen wir das tun. Nach dem umfangreichen Umbau eröffnet der Salmen am 13. Mai als moderner Erlebnis- und Erinnerungsort seine Pforten wieder für die Öffentlichkeit. Mit seinem neuen Gesamtkonzept werden das Vergangene, aber auch dessen Verbindung zu unserer Gegenwart zugänglich gemacht. Neben einer Dauerausstellung macht eine 270°-Filmprojektion im historischen Saal die Geschichte des Hauses erlebbar; interaktive Angebote laden zur Beschäftigung mit aktuellen Fragen rund um Demokratie und Menschenrechte ein.

Treffpunkt: Der Salmen, Lange Straße 52

Gebühr 9 €

Mit Marion Herrmann-Malecha

Anmeldung erforderlich unter 0781 822701 oder per Mail an salmen@offenburg.de

Freiwillige Feuerwehr Offenburg Einsatzabteilung Nord

Heimattage Baden-Württemberg

Bauernfest in Bühl

Sehr geehrte Einwohnerschaft,

Wie bereits angekündigt findet am 30. und 31.

July am Dreschschopf in Bühl ein großes Bauernfest statt. Zu dem Fest laden die OV Bühl sowie die Feuerwehr Einsatzabteilung Nord recht herzlich ein.

Das Fest beginnt am Samstagmorgen um 9.00 Uhr mit einem Bauermarkt.

Außerdem wird während des Festes an beiden Tagen alte Handwerkskunst zu sehen sein. Sie können einem Schmid in einer alten Schmiede über die Schultern schauen, Holzbearbeitung von früher wird ebenso zu sehen sein. Ein Wagner wie auch ein Maskenschnitzer zeigen Ihnen ebenso die Arbeit aus der guten alten Zeit. An beiden Tagen wird außerdem mittags ab ca. 14.00 Uhr die Arbeit der Landwirte und Bauern auf dem Feld vorgeführt. Die mühselige Arbeit mit der Sense, den Dreschflegeln oder eine alten Dreschmaschine; alles Dinge die viele nicht mehr kennen aber beim Bauernfest zu sehen sind. Auch das Anstechen der Tabakblätter wird zu bestaunen sein. Abgerundet wird das Ganze mit alten Traktoren und Gerätschaften. Für die kleinen Besucher gibt es einen Streichelzoo sowie einen Stand der Jugendwehr.

Natürlich ist an beiden Tagen auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Außerdem spielt am Samstagabend noch eine 3 Mann Kapelle bei freiem Eintritt im großen Festzelt; am Sonntagmorgen spielt zum Frühschoppen ab 11.00 Uhr der Musikverein Griesheim.

Hoffen wir auf gutes Wetter, gutgelaunte Besucher und ein paar unbeschwerte Stunden im Kreise der Ortsverwaltung Bühl sowie der Feuerwehr.

OV Bühl und Ihre freiwillige Feuerwehr Einsatzabteilung Nord

geführte ADFC Fahrradtour

Sonntag, 17. Juli 2022 über Steinach, Welschensteinach und Lahr

Einladung zum Mitradeln zu unserer etwas anspruchsvollen Radtour mit ca. 410 Höhenmetern.

Durch das Kinzigtal auf kleinen Wegen radeln wir über Steinach nach Welschensteinach.

Immer bergauf geht es über den höchsten Punkt der Tour ins Schuttertal hinunter.

Vor der Abfahrt ist eine Pause zum Durchatmen, Stärken und zum Aussicht genießen eingeplant.

Weiterfahrt über den Radweg Rhein - Schuttertal über Seelbach (2. Pause) nach Lahr und weiter über schöne autoarme Wege nach Offenburg zurück.

Ankunft dort ca. 17:00Uhr.

Bitte ausreichend Trinken/Essen mitnehmen.

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Historischen Rathaus in Offenburg

Tourenleitung: Markus Pfeil

Tourenlänge ca. 71km / steile Auf- und Abfahrt / Wege teilweise nicht asphaltiert

An unseren geführten Radtouren können gerne auch Nichtmitglieder des ADFC teilnehmen.

Weitere Information der Tour unter www.offenburg.adfc.de

Fahrradcodierung beim Stadtteilstfest Heimat Nordwest

Der ADFC Offenburg bietet im Rahmen des Stadtteilstfestes am Stadtteil- und Familienzentrum

in der Vogesenstraße 14 in Offenburg am **Samstag, 23. Juli 2022 eine Fahrradcodierung von 12 bis 17 Uhr an.**

Frei nach dem Motto: „Gib Deinem Rad eine Adresse, damit es Dir treu bleibt“ wird mit einer Prägemaschine und einem speziellen Aufkleber auf dem Rahmen des Fahrrades ein verschlüsselter personenbezogener Code aus einer individuellen Ziffern- und Buchstabenkombination aufgebracht. Die Erfahrung zeige, dass eine Codierung die Zahl der Diebstähle deutlich senken und die Aufklärungsquote erhöhen könne. Eine Codierung eines Fahrrades und gegebenenfalls eines Pedelec-Akkus wird für 12 Euro / ADFC-Mitgliedern für 6 Euro angeboten.

Bitte Personalausweis, Kaufbeleg und zu codierendes Rad mitbringen. Anmeldung direkt vor Ort.

Ein gemeinsamer Infostand mit der BI Rückenwind mit vielen Informationen rund ums Rad und dem Verkauf von selbst gebackene Muffins runden das Angebot ab.

Weitere Informationen auf www.offenburg.adfc.de

Fahrradlesung am Bahnhof: Die Fläche des Autos angetastet

Der Kulturverein 361 ° e.V. veranstaltete am Donnerstag, 07.07. eine Fahrradlesung am Bahnhofsvorplatz. Dort läuft aktuell eine Pop-up-Maßnahme der Stadt: Im Rahmen des Masterplans Verkehr 2035 wurde der Parkplatz für drei Monate zu einer Begegnungsfläche mit einer Skating-Bahn und Palettenmöbeln umgewandelt. 361 ° e.V. hat mit BI Rückenwind und ADFC Offenburg für Leben und Begegnung auf dem Platz gesorgt.

Eingestimmt wurden Publikum, Vorleserinnen und Vorleser von Ulrich Wieland vom ADFC und Brigitte Hellwig, die auf der Querflöte Opernmelodien, Tango und Klezmer gegen den Autolärm von der Hauptstraße anspielten.

Heike Hügler, die zur Lesung aufgerufen hatte, führte ein mit der Kolumne von Martin Unfried aus dem aktuellen VCD-Heft fairkehr „Artikel 147 GG: Die Fläche des Autos ist

unantastbar“: Auf einen Autoparkplatz passen neun Fahrräder, ein Kinderzimmer oder Leute, die eine Lesung veranstalten. Oder eben ein Auto. Und schon in ein paar Tagen - nach dem Ende der Pop-up-Maßnahme - werden auf diesem Platz leider wieder viele Autos parken, denn: Artikel 147 GG.

Martin Maldener, Mobilitätsmanager Radverkehr der Stadt Offenburg, startete mit einem kurzen Text über die Erfindung des Fahrrads „Vom Glück auf zwei Rädern“, danach gab es einen Auszug aus Bert Wagendorps Bestseller „Ventoux“ und die Beschreibung einer Rennrad-Ausfahrt mit dem passenden Titel „Schönheit“. Christine Strobach folgte mit Auszügen aus „Der Mann auf dem Hochrad“ von Uwe Timm. Darin streiten Hoch- und Niederradfahrer um die bessere Technik - und es wird die Frage gestellt, ob es sittlich vertretbar ist, dass die Frau Fahrrad fährt. Das waren noch Zeiten! Frank Herrmann – Journalist und Buchautor - las aus dem 1986 veröffentlichten Buch „Alptraum Auto - eine hundertjährige Erfindung und ihre Folgen“ – einem erschreckend aktuellen Buch – das Kapitel „Aus eigenem Antrieb: Fahrradfahren“ von Ossi Baumeister vor. Volker Kersting vom ADFC Offenburg setzte „Critical Mass gegen Autokultur“ von Zack Furness in den Offenburger Kontext und regte damit lebhaftige Diskussionen an. Er warb beim Publikum, bei der Offenburger Critical Mass mitzumachen und dabei die Straßen zurückzuerobern: Jeden letzten Freitag im Monat um 18 Uhr am Historischen Rathaus gibt es die Gelegenheit dazu.

Das Gasthaus Würfele sorgte während der Lesung für kühle Getränke und warme Speisen und freundlicherweise für weitere Bestuhlung.

„Ja, sie war'n mit dem Radl da“ klang es zum Abschluss von den zwei Querflöten und aus mehreren Kehlen. Das Fazit von ADFC und BI Rückenwind: Der Platz mit seinem alten Baumbestand ist wunderschön, aber der Durchfahrtsverkehr muss weg. Und: Es gäbe noch ein paar andere tolle Plätze in Offenburg, denen eine solche Maßnahme guttäte. Nicht nur temporär, sondern auf Dauer.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Was Arbeitgeber in Kurzarbeit beachten sollten:

Korrekturanträge Kurzarbeitergeld die aufgrund des Steuerentlastungsgesetzes gestellt werden

Im Zuge des Steuerentlastungsgesetzes gehen derzeit eine Vielzahl von Korrekturanträgen für Kurzarbeitergeld bei den Arbeitsagenturen ein.

Die Bearbeitung dieser Anträge wird sukzessive erfolgen, es kann jedoch aufgrund der Vielzahl zu Verzögerungen kommen.

Die Arbeitsagentur bittet darum diesbezüglich von Nachfragen abzusehen.



Die Musikschule Offenburg/Ortenau bietet im Juli und September eine große Schnupperunterricht-Aktion an.

In Offenburg und an allen Zweigstellen kann jedes Instrument noch vor den Sommerferien und direkt danach im September in einem 30-minütigen Unterricht bei einer Fachlehrkraft ausprobiert werden. So ist es einfach, sein Trauminstrument zu finden und gleich im

September oder im neuen Semester ab November mit dem Unterricht zu starten. Die Aktion richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, denn es ist nie zu spät, ein Instrument zu lernen. Eine Schnupperstunde pro Person ist kostenlos, für jede weitere wird eine Gebühr von 20 Euro erhoben. Anmeldung und Auskunft im i-Punkt auf dem Kulturforum. Tel: 0781 9364100 oder info@musikschule-offenburg.de



Stellenmarkt

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Vertretung für die Nachtzustellung
(m/w/d)

**GELD
VERDIENEN**
**FLEXIBEL
SEIN**

- Mindestens 18 Jahre
- Nachts zwischen 0 und 7 Uhr morgens
- Teilzeit oder auf 450 €-Basis
- Mobilität
- Flexibel und zuverlässig
- Schnelle Auffassungsgabe

**Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie!**

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**



Anzeigen Privat



Wir, ein freundl. und hilfsbereites Paar von hier su. ein älteres **Haus** o. **Wohnung. Wohnrecht** u. Betreuung möglich. **1000,- Belohnung.** 0162 4737 465

Flohmarkt und Kreatives
Samstag/Sonntag (16./17. Juli, 10 – 18 Uhr)
Durbach-Ebersweier, Nesselrieder Straße 2

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!